

Verband Schweizer

**Volksmusik**



Association suisse de la musique populaire  
Associazione svizzera della musica popolare  
Associaziun svizra da la musica populara



## Expertenbericht

Formation:

Kapelle Wasewachser, Wiesendangen

Vortragslokal:

3

Besetzung:

Klarinette, Akkordeon, Klavier, Bass

Titel 1:

Im Arvestübli

Komponist von Titel 1:

Carlo Brunner

Titel 2:

Sensler-Musikanten

Komponist von Titel 2:

Moritz Cotting

## Bemerkungen zu den einzelnen musikalischen Faktoren

### Stimmung und Intonation:

Absolut nichts zu beanstanden.

### Rhythmus und Metrum:

In beiden Stücken gutes Tempo

### Dynamik und Tonkultur:

Dynamik ist ein wichtiges Gestaltungselement in allen Musiksparten, wurde hier gut angewendet. Sehr schöner Holzton der Klarinette. Auch der Mann am Bass hat sein Instrument gut im Griff. Guter Strich.

### Technik, Phrasierung und Artikulation:

Kompliment für das Klaviersolo. Auch die Klarinetten-Variationen im Marsch waren sehr sicher und überzeugend gespielt.

### Klangausgleich:

Schöner Ausgleich, niemand stach hervor.

Musikalischer Ausdruck:

Sehr ausdrucksvoll gespielt. Auch die schwierigeren Harmonien wurden präzise vorgetragen.

Interpretation und Stilempfinden:

Dieser Vortrag im konzertanten Innerschweizer Stil war ein Ohrenschaus. Beim Marsch «Sensler Musikanten» hatte man das Gefühl, es spiele die Kapelle Gebrüder Cotting in den 1960er-Jahren.

Stückwahl:

Gut gewählt, guter Kontrast der beiden Titel. Absolut keine technischen Unsicherheiten hörbar. Das war noch Reserve nach oben vorhanden.

Gesamteindruck:

Das einheitliche Tenue rundete diese perfekte Darbietung noch ab. Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung, wir hätten gerne noch ein weiteres Stück gehört.

Ort/Datum:

Crans-Montana, 20. September 2019

Die Experten:

Werner Reber / Arthur Reber